

# der tambour



Newsletter des Fachbereichs Musik und Spielmannswesen des Märkischen TurnerBundes (MTB) und des Berliner Turn- und Freizeitsport-Bundes (BTFB)

06/14

6. Juli

12. Jahrgang

## Themen in dieser Ausgabe:

- F - S. 3
- A - S. 4
- L - S. 5
- Event- und Terminkalender des MTB/BTFB - S. 6

---

## Noch 334 Tage bis zur ...

### ... Jubiläums-Fanfaronade in Strausberg



Die **25. Fanfaronade** des Märkischen TurnerBundes (MTB) für Naturtonfanfarenzüge am Juni 2015 in Strausberg wirft ihre Schatten voraus.

Wie von den Vereinen zu lesen und zu erfahren ist, haben sie ihren Brandenburger Auftritt analysiert und erste Schlussfolgerungen gezogen. Das Spektrum möglicher Veränderungen reicht von musikalischen und choreografischen Erweiterungen sowie grundsätzlichen Änderungen des Programms bis zum Entschluss, vom Teilnehmer an Präsentationsauftritten zum aktiven Wettkampfteilnehmer zu wechseln.

Da bleibt uns nur, eine erfolgreiche Vorbereitung zu wünschen und auf ein Wiedersehen in der Stadt am See zu hoffen.

(Bernd Schenke)

---

## Die vorläufig letzte Ausgabe

Die vorliegende Ausgabe „**der tambour**“ - Nr. 6/14 - ist die letzte in meiner redaktionellen und herausgeberischen Verantwortung. Das Ende meiner ehrenamtlichen Tätigkeit im Fachbereich Musik und Spielmannswesen des Märkischen TurnerBundes (MTB) und des Berliner Turn- und Freizeitsport-Bundes (BTFB) zum 30. Juni 2014 schließt auch diese Seite meines Wirkens ein.

Sollte es in den Fachbereichen der Landesturnverbände zwischen Ostsee und Erzgebirge, Elbe und Oder Interessenten zur Weiterführung dieses Instruments der Öffentlichkeitsarbeit für die Turnermusiker geben, bin ich jederzeit und gern bereit, den Titel und die vorliegende Übersicht der hohen Anzahl von Abonnenten zur Verfügung zu stellen.

Ich danke Allen, die in den zurückliegenden zwölf Jahren durch ihre Zuarbeiten mitgeholfen haben, diesen spezifischen Newsletter aktuell, informativ und abwechslungsreich zu gestalten, für ihre Unterstützung.

(Bernd Schenke)

---

## Aktueller Internetzugang des Fachbereichs Musik und Spielmannswesen des MTB/BTFB:

[www.turnermusiker-brandenburg-berlin.de](http://www.turnermusiker-brandenburg-berlin.de)  
oder [www.musikerbrandenburg-berlin.de](http://www.musikerbrandenburg-berlin.de)

---

## **Ein Treffen der ganz besonderen Art:**

### **Sie kannten und erkannten sich (fast) Alle wieder**

Ahlsdorf, die kleinste Gemeinde Sachsen-Anhalts, im Landkreis Mansfeld-Südharz gelegen, war in den Abendstunden des 4. Juni Treffpunkt für eine ganz besondere (Spieleute)Spezis. In der Bildungs- und Erholungsstätte „Dippelsbachgrund“ hatten sich Frauen und Männer eingefunden, die zwei Fakten verbinden: Sie waren über viele Jahrzehnte aktiv in der Spieleutebewegung tätig und sind zum Teil noch immer dabei. Andererseits hatten sie sich (fast) alle als Hobby-Autoren an der Entstehung des im Vorjahr erschienen Buches „Frohe Klänge“ beteiligt.

### **Etwas grau, aber noch immer fit**

In der Einladung seitens der Herausgeber des Buches, die das Zusammentreffen organisiert hatten, hieß es zwar salopp „1. Veteranentreffen“, doch dieser Begriff schien dann doch etwas zu forsch gewählt zu sein.

Denn was die verständlicherweise in die Jahre gekommenen Damen und Herren an Erinnerungen einzubringen hatten und mit welcher Akribie an Fakten und Zahlen sie das reaktivierten, und wie sie zum Teil auch heute noch aktiv dabei sind, deutete eindeutig eher auf jung und voller Erinnerungen geblieben hin.

Als Bernhard Bosecker seine bekannten Trompetensoli erklingen ließ, stiegen die Emotionen aller Anwesenden. Und so kaprizierten sie ihre Erinnerungen zunächst auf das V. Deutsche Turn- und Sportfest der DDR 1969 in Leipzig, als die Spieleute des DTSB erstmals mit einer eigenen Musikschaue an der Sportschau des DTSB der DDR beteiligt waren und damit einen deutlichen Umbruch in ihrem bisherigen sportlichen Dasein auslösten.

Hauptstabführer Günter Bodenstein, Helga Heerwig (geb. Neuwirth), zweite Stabführerin im frisch gegründeten ersten Mädchenspielmannszug und der Ex-Mühlhäuser Rolf Lorenz, noch als aktiver Flöter, Jahre später als musikalischer Leiter der Übungsverbände Musikschaue, waren einige von ihnen und an diesem Abend in Ahlsdorf dabei wie Dr. Erhard Güttner und Rolf Melle (Mühlhausen), Dieter Weise (Hettstedt), Ellen Regler (Berlin), Usmar Krause (Aschersleben), Wolfgang Nitsche (Hasselfelde) und viele andere.

### **Es waren ereignis- und erfolgreiche Jahre**

Doch nicht nur die bewegenden Momente im Leipziger Zentralstadion - zu den Turn- und Sportfesten in den Jahren danach - wurden wiedererweckt. Auch zahlreiche andere Ereignisse aus den vergangenen Jahrzehnten - wie Deutsche Meisterschaften aller Genres, das plötzliche Ende des erst einjährigen eigenen Spieleuteverbandes, der Anschluss an die Turnermusiker des Deutschen Turner-Bundes (DTB) und der nachfolgende Kampf um die Existenz, um das Fortbestehen der Vereine nach 1990 gehörten zu den vielen, oftmals auch schmerzlichen Erinnerungen.

Akribisch hatten die Organisatoren des Treffens, Dieter Frackowiak, Leo Ertel und Detlef Konrad-Preuß, die zurückliegenden Jahrzehnte aufgearbeitet. Mit längst vergessenen Episoden, mit Anerkennung und Würdigung vollbrachter Leistungen, die einzelnen „Veteranen“ zuteil wurden, würzten sie diesen Abend im Dippelsbachgrund. Der bekam zu später Stunde noch eine musikalische Fußnote live, als der Fanfarenzug aus Greiz mit seinem Ständchen aufwartete.

Es war ein gelungenes Zusammentreffen vieler Ehemaliger und noch Aktiver, die am folgenden Tag interessierte Besucher der „8. Deutschen Meisterschaft der Sportspielmannszüge“ in Helbra waren.

Auch für mich war es ein angenehmer - und nicht ganz emotionsloser - Abschluss meiner mehr als 50jährigen Tätigkeit in diesem Metiers. Die vielen Erlebnisse und wertvollen Erfahrungen aus diesen fünf Jahrzehnten möchte ich nicht missen. (Bernd Schenke)

---

## Deutsche Meisterschaft der Sportspielmannszüge:

### **Knappes Finish für den Titelverteidiger**

Mehr als 350 Aktive aus 8 Vereinen starteten am 5. Juni in Helbra (Landkreis Mansfeld-Südharz) zur „**8. Deutschen Meisterschaft der Sportspielmannszüge**“. Bei Temperaturen von mehr als 33 Grad wurden sowohl Aktive als auch Zuschauer einer harten Belastungsprobe unterzogen, die sie allesamt erfolgreich überstanden.

Nach dem feierlichen Zeremoniell mit einem gemeinsamen Spiel eröffnete der Spielmannszug Bernburg 1902 e. V. den Wettkampf.

In den folgenden drei Stunden überzeugten alle Vereine mit guten bis sehr guten Leistungen und unterstrichen nachhaltig das hohe Niveau der Spielmannszüge in den neuen Bundesländern.

Nachdem die SV Germania Gernrode e. V. mit ihrem beeindruckenden Vortrag die bis dahin höchste Tageswertung bekam, stieg die Spannung. Denn erst zum Schluss ging der Ziegelröder Spielmannszug 1886 e. V. als Titelverteidiger an den Start.

Die Spielleute um Frank Kempa hatten sich neben der aufwendigen Organisation des Events auch musikalisch sehr akribisch auf ihren Auftritt vorbereitet und boten den Gernrödern erfolgreich Paroli. Sie gewannen hauchdünn, sicherten sich damit den Sieg und zugleich den achten Meistertitel in Folge.

(Bernd Schenke)

### **Ergebnisse** (Zahlenangaben ohne Gewähr):

1. Ziegelröder Spielmannszug 1886 e. V. 46,92 Pkt.; 2. Spielleute des SV Germania Gernrode e. V. 46,85 Pkt.; 3. Radeberger Spielmannszug e. V. 46,63 Pkt.; 4. Hettstedter Spielmannszug „Blau-Weiß“ 1919 e. V. 45,73 Pkt.; 5. Spielmannszug Hasselfelde 1965 e. V. 44,92 Pkt.; 6. Spielmannszug Sachsensiedlung 1964 e. V. 44,83 Pkt.; 7. Spielmannszug Bernburg 1902 e. V. 44,23 Pkt.; 8. SG Mittenwalde Spielmannszug 1926 e. V. 44,18 Pkt.

---

## **19. Thüringer Landesmeisterschaft**

### **Beachtliches Starterfeld**

Am 28. Juni fand in Rastenberg die Landesmeisterschaft des Fachbereichs Musik und Spielmannswesen des Thüringer Turnverbandes e. V. statt. Ausrichter war zum dritten Mal der Verein für Fanfarenmusik Bachra e. V. Und der hatte sich mächtig ins Zeug gelegt, um sehr gute Bedingungen für einen erfolgreichen und reibungslosen Verlauf zu schaffen. Besonders positiv ist anzumerken, dass auch die anderen Vereine der Stadt ihren Spielleuten helfend zur Seite standen.

17 Vereine, unter ihnen zwei Gastvereine aus Sachsen-Anhalt, marschierten zur Eröffnung vor 1.500 begeisterten und lautstarken Zuschauern auf. Das Wertungsgericht stellten die Freunde aus Sachsen und Berlin/Brandenburg.

### **Neues bewährte sich**

Den Wettkampf eröffnete die neu geschaffene *Offene Wertungsklasse*, in der sich Vereine mit eigenem Programm der Beurteilung durch das Wertungsgericht stellten.

### **Ergebnisse:**

Fanfarenzug Greiz e. V. - mit sehr gutem Erfolg  
Fanfarenzug des 1. SV Gera e. V. - mit gutem Erfolg  
Fanfarenorchester Erfurt e. V. - mit gutem Erfolg  
Fanfarenzug Bad Frankenhausen e. V. - mit gutem Erfolg  
Fanfarenzug Querfurt e. V. - mit gutem Erfolg  
Pipes and Drums Orchestra Unstruttal e. V. - mit gutem Erfolg

Bei den Spielmannszügen trat in diesem Jahr zum ersten Mal ein geänderter Pflichtumlauf in Kraft.

### **Ergebnisse:**

- *Spielmannszüge/Kinder- und Jugendliche (Landesmeisterklasse)*

1. Sachsensiedlung 1964 e. V. 43,73 Pkt.; 2. 1. Mühlhäuser Spielleuteverein 1960 e. V. 42,72 Pkt.

- *Spielmannszüge/Erwachsene (Landesmeisterklasse)*

1. Spielleute-Union "Frisch voran" e. V. SG Schmölln/Göbnitz 45,23 Pkt.; 2. Sachsensiedlung 1864 Mühlhausen e. V. 45,13 Pkt.; 3. SV Klengel-Serba 09 43,52 Pkt.; 4. Gehren-Geraberg 40,73 Pkt.

Der Spielmannszug Neuwerk Harz e. V. (Sachsen-Anhalt) stellte sich als Gaststarter dem Wertungsgericht.

- *Fanfarenzüge/Pokalklasse (Marsch und Show)*

1. Ilmenau 1978 e. V. 84,32 Pkt.; 2. Triebeser Fanfarenzug e. V. 82,45 Pkt.

- *Fanfarenzüge/Landesmeisterklasse (Pflicht und Show)*

1. Verein für Fanfarenmusik Bachra e. V. 87,80 Pkt.

Bei den *Trommlercorps* erspielte sich der Trommlerzug "Molhusia" Mühlhausen e. V. den Pokalsieg mit 30,30 Punkten.

Der Tag klang mit einer großen Feier im Festzelt und der LandesWelle-Thüringen-Party aus.

(Thomas Schade)

---

**++ kurz informiert +++ kurz informiert +++ kurz informiert ++**

---

### **9. Landesturntag des MTB am 11. Oktober 2014**

Das Präsidium des Märkischen TurnerBundes (MTB) hat aus dringenden Gründen den für den 29. November 2014 geplanten 9. Landesturntag auf Sonnabend, **11. Oktober 2014, vorgezogen**. In den kommenden Wochen werden alle erforderlichen Vorarbeiten wie die Überarbeitung der Satzung, mögliche Strukturveränderungen, der Delegiertenschlüssel, die Einberufung des Turntages und die Festlegung der Location geleistet. (Besch)

---

### **Seminar mit Prof. J. J. Cortijo**

Der Fachausschuss Spielleute der Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände e. V. (BDMV) lädt interessierte Musiker aus Mitgliedsvereinigungen zu einem ganz speziellen Event ein.

**„Percussion Workshop“** - vom 10. (18:00 Uhr) bis 12. (13:00 Uhr) Oktober 2014 in Hagen (NRW). Dozent: Prof. José J. Cortijo, Professor für Latin Percussion an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim.

Angesprochen werden vorwiegend erfahrene Musiker aus Spielmanns- und Fanfarenzügen, Schalmaienkapellen und Drumbands, die Kleinpercussionsinstrumente spielen; keine Anfänger.

#### *Seminarinhalte:*

- Handhabung und Perfektionierung der Spielweise gebräuchlicher Kleinpercussion Instrumente wie Agogos, Claves, Güiro, Maracas, Shaker, Tambourine, Triangel, Bongos im Orchestereinsatz (Schwerpunkt).

- Koordination; Rhythmus-Übungen und Spieltechniken werden erarbeitet, traditionelle Rhythmen erlernt; Übungen zur Unterlegung mit Grundrhythmen.

- Schwerpunkt Ensemblespiel (Instrumentierung von mitgebrachten Stücken und Arbeit an Musikstücken der Teilnehmer).

*Ort:* Jugendherberge Hagen/Westf.; Eppenhauser Str. 65 a, 58093 Hagen (direkt an der A1/A45); [www.djh-wl.de/jh/hagen](http://www.djh-wl.de/jh/hagen) und Gemeindehaus Petrus-Kirche Külpestr. 18.

*Seminarkosten:* keine; Fahrtkosten trägt jeder Teilnehmer selbst. Übernachtung/Verpflegung: 80,00 Euro EZ/DZ in der Jugendherberge.  
Anmeldung verbindlich bis zum 1. September 2014 an stellv. Bundesmusikdirektor Frank Bott, [bott@bdmv-online.de](mailto:bott@bdmv-online.de), Tel. 0170 5434111.

(D. Laurisch)

---

## **International unterwegs**

### **„Testevent“ für größere Vorhaben**

Das belgische Hamont, an der niederländischen Grenze gelegen, war im Juni Gastgeber für das traditionelle, alle zwei Jahre stattfindende **„International Mars- & Show-Wedstrijden der Lage Landen“**. 27 Vereine, davon 14 aus den Niederlanden, je 6 aus Belgien und Deutschland und einer aus Österreich gingen an den Start.

Deutschland war mit den Fanfarenzügen Strausberg, Dresden und Friedland, den Spielmannszügen Rödemis und Hattstedt sowie dem Spielmanns- und Fanfarenzug Altenstadt vertreten.

### **Auf Tuchfühlung zu den Zuschauern**

Die Wettkampfstätte für Marsch und Show ist ein relativ kleiner Marktplatz im Zentrum der rund 16.000 Seelen zählenden flämischen Kleinstadt. 1.500 Tribünenplätze werden sichergestellt und sind stets ausverkauft. Die Musiker sind sozusagen auf Tuchfühlung mit den Zuschauern. Auftakt für die Veranstaltung ist das „Taptoe“, ein abendlich-musikalisches Schauspiel in „Licht, Klang und Farbe“. Mitwirken durften sieben auserlesene Klangkörper mit musikalischer Vielfalt und Ballett-Tänzerinnen(!). Der KSC Strausberg gehörte zu den Auserlesenen.

Das Wertungssystem ist analog dem des WMC. Gewertet wird in zwei Klassen und neun Disziplinen. An beiden Wettkampftagen gab es insgesamt 37 Wertungen, davon zwölf mit über 90 Punkten. Mehr als 80 Punkte wurden 21 Mal vergeben. Darunter auch an die Fanfarenzüge Dresden und Strausberg. Die Elbestädter gewannen das interne deutsche Duell mit einer Differenz von 5/100 bzw. 55/10 Punkten.

Für alle Kategorien vergeben die Gastgeber besondere Preise. Der Hauptpreis ging an die Drumband „Königliche Miliz St. Sebastian St. Huibrechts-Lille (Belgien)“. Florian Beiler vom Fanfarenzug des KSC Strausberg wurde als „Bester Drum-Major“ geehrt.

### **In Aussicht: Städtepartnerschaft und Gastauftritt**

Hamont ist auf alle Fälle eine Wettkampfreise wert, zumindest für die Spitzenvereine der neuen Bundesländer, die das sportliche Musizieren pflegen. Die nächsten „Wedstrijden“ finden Pfingsten 2016 (15. bis 17. Mai) statt. Der Wunsch der Hamonter: noch mehr Internationalität und das Mitwirken mindestens eines Schalmeienorchesters aus den neuen Bundesländern zu sichern.

Dass Hamont ein ausgezeichneter Gastgeber ist, konnte auch Strausbergs Bürgermeisterin Elke Stadteler feststellen. Sie führte mit der Hamonter Stadtverwaltung Gespräche über eine mögliche Städtepartnerschaft. Die hatte der Fanfarenzug auf Grund seiner wiederholt ausgezeichneten Betreuung in Hamont vorgeschlagen. Die Hamonter Stadtverwaltung steht diesem Vorschlag aufgeschlossen gegenüber. Und sie möchten ihre „Königliche Fanfare and Drumband - Die Einheit - Hamont-Lo“ zur Jubiläums-Fanfaronade 2015 nach Strausberg entsenden.

(Dieter Frackowiak)

---

## **Von Nord bis Süd und von Ost bis West:**

### **Der Event- und Terminkalender 2014 bis 2016**

Die Fachbereiche Musik und Spielmannswesen der Landesturnverbände veranstalten jährlich überregionale und Landesmeisterschaften. Viele Vereine bieten darüber hinaus in

ihren Regionen traditionelle Musikfeste an, feiern Jubiläen und wünschen sich dabei möglichst einen größeren Publikumszuspruch. Hier ist die Chance, sich öffentlich zu positionieren und auf besondere Ereignisse wie Jubiläen u. a. m. zu verweisen.

„der tambour“ beziehen alle Vereine in Brandenburg und Berlin, alle Landesfachwarte MSW der neuen Bundesländer, **mehr als 500 Vereine und Einzelabonnenten** bundesweit sowie in Österreich; und die Anzahl steigt laufend.

## 2014

### August

29. bis 31. Musikfest des Schalmeeiorchesters Tettau/Frauendorf

### September

12. bis 14. 15jähriges Gründungsjubiläum des Spielmannszuges Beelitz (Brandenburg)  
8. Internationales Musikantentreffen in Grimma (Sachsen)  
13. 50jähriges Gründungsjubiläum des Fanfarenzuges Greiz e. V.  
13. Landesmeisterschaft Mecklenburg-Vorpommern in Plau am See  
20. 4. Brandenburger Spielleute open air in Paaren im Glien

### Oktober

**11. 9. Landesturntag des Märkischen TurnerBundes (MTB) mit Präsidiumswahl in Potsdam**

17. bis 19. Trainingslager des AWO in Dessau

25./26. LandesWorkShop des Fachbereichs MSW des MTB/BTFB

---

## Aktueller Internetzugang des Fachbereichs Musik und Spielmannswesen des MTB/BTFB:

[www.turnermusiker-brandenburg-berlin.de](http://www.turnermusiker-brandenburg-berlin.de)  
oder [www.musikerbrandenburg-berlin.de](http://www.musikerbrandenburg-berlin.de)

---

### November

7. bis 9. 5. Wettbewerb für Auswahlorchester aller Genres in Siegen  
29./30. Beratung der FB-Vorstände Musik und Spielmannswesen der Landesturnverbände der neuen Bundesländer in Krillmühle (Sachsen)

### Dezember

06. Fachbereichsvorstandssitzung MSW des MTB/BTFB

## 2015

### Januar

17. 7. Mitgliederversammlung des FB MSW des MTB/BTFB in Potsdam

### Februar/März

27.02.  
bis 01.03. 3. Brandenburger Sport- und Fitness-Kongress in Lindow (Mark)  
13. bis 15. AWO-Trainingslager  
n. n. LandesJugendWorkshop (LJWS) des FB MSW des MTB/BTFB

### Juni

**06. 25. Fanfaronade des Märkischen TurnerBundes in Strausberg**  
**20. „Festival der Klänge“ - Märkisches Spielleutetreffen in Premnitz**  
19. bis 21. Landesmeisterschaft Sachsen in Lommatzsch

### Oktober

23. bis 25. AWO-Trainingslager

n. n. LandesWorkShop (LWS) des FB MSW des MTB/BTFB

**2 0 1 6**

**Juni**

**04.**

**26. Fanfaronade des Märkischen TurnerBundes in Neustrelitz  
(M-VP)**

(MTB/BTFB)

---

## **Impressum**

„*der tambour*“ - Ein Newsletter für Turnermusiker und Musikfreunde bundesweit.

### **Herausgeber:**

Märkischer TurnerBund (MTB), Fachbereichsvorstand Musik und Spielmannswesen im Zusammenwirken mit dem Berliner Turn- und Freizeitsport-Bund (BTFB).

### **V. i . S. d. P. und Redaktion:**

Bernd Schenke (*besch*), Vizepräsident des Märkischen TurnerBundes.

---